©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Diluvialzeit beschäftigt, steht nicht ganz auf der Höhe der vorhergehenden; diese Oberflächenbildungen, die doch nicht nur das heutige Aussehen einer Gegend wesentlich bedingen, sondern auch für die Besiedelungsgeschichte von grossem Einfluss gewesen sind und in volkswirtschaftlicher Hinsicht grosse Wichtigkeit besitzen, sind zu kurz behandelt. Dieser Mangel beeinträchtigt jedoch die Brauchbarkeit des Buches nicht erheblich; wir können es allen denen, die noch nicht über ein grösseres Mass geologischer Kenntnisse verfügen, sehr empfehlen. Insbesondere wird auch der Lehrer in ihm manchen Fingerzeig für die Behandlung geologischer Fragen im Schulunterricht finden, zumal auch für die Ausführung geologischer Ausflüge. Und nicht nur dem Schüler, sondern jedem Naturfreund wird es Anregung bieten zu eigenen Beobachtungen auf Spaziergängen und Ausflügen und ihn zu weiterem Studium veranlassen und befähigen, vor allem zur Benutzung der geologischen Spezialkarte mit ihren Erläuterungen, deren Blätter ja gerade für das badische Unterland fast alle bereits erschienen sind [1] und von denen noch viel zu wenig Gebrauch gemacht wird.

Nicht ebenso zu loben wie der Text sind die Abbildungen. Auf vielen von ihnen ist nichts, wenigstens nichts Geologisches, zu sehen; ein reichliches Drittel hätte ohne Schaden wegbleiben können. Auch die beigegebenen Karten zeichnen sich nicht gerade durch grosse Übersichtlichkeit aus. Meigen.

Organisation zur Beobachtung und Bekämpfung von Pflanzenkrankheiten.

Allen Lesern dieser ‚Mitteilungen‘ wird es bekannt sein, welche grossen Schäden alljährlich dadurch entstehen, dass die Kulturpflanzen durch Krankheiten der verschiedensten Art in ihren Erträgen beeinträchtigt, wenn nicht überhaupt vernichtet werden.

Man hat nun erkannt, dass es für Wissenschaft und Praxis von ausserordentlichem Wert ist, über das Auftreten und die Verbreitung der Pflanzenkrankheiten möglichst schnell zuverlässige Nachrichten zu sammeln und nutzbringend zu verwenden. Zu diesem

[1] Blatt Heidelberg im Frühjahr in 2. Aufl., Preis mit Erläuterungen 2 M, aufgezogen 3 M.

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Zweck wurde vor einigen Jahren eine Organisation in Deutschland ins Leben gerufen, an deren Spitze die Kaiserl. Biologische Anstalt in Dahlem steht und der sich fast alle deutschen Bundesstaaten angeschlossen haben.

Für Baden ist die unterzeichnete Anstalt Hauptsammelstelle für die oben gekennzeichneten Nachrichten. Die Versuchsanstalt erteilt zugleich kostenlos Auskunft über die in Frage stehenden Krankheiten und Schädigungen, gibt Anleitung für eine etwa gebotene Bekämpfung und sucht überhaupt den Schutz der Pflanzen gegen Krankheiten nach Kräften zu fördern.

Es würde eine ganz wesentliche Hilfe für diese Bestrebungen bedeuten, wenn sie auch in weiteren Kreisen Unterstützung fänden.

Die Versuchsanstalt richtet daher an die Mitglieder des Badischen Landesvereins für Naturkunde die Bitte, sich der Organisation zur Beobachtung und Bekämpfung von Pflanzenkrankheiten anzuschliessen.

Es ist nicht erforderlich, dass von den Sammlern alle Krankheiten erkannt oder bestimmt werden, wohl aber, dass über das Auftreten einer dem Anscheine nach bedrohlichen Krankheit unverzüglich Mitteilung gemacht, der Versuchsanstalt Untersuchungsmaterial zur Verfügung gestellt und über die gemachten Beobachtungen berichtet wird.

In Kursen und Vorträgen soll den Sammlern Gelegenheit gegeben werden, sich über die wichtigsten Pflanzenkrankheiten und ihre Bekämpfung zu unterrichten.

Über die Einzelheiten der Organisation, die noch des Ausbaues bedarf, werden später eingehende Mitteilungen erfolgen.

Diejenigen Herren, welche geneigt sind, das Ehrenamt eines Sammlers zu übernehmen, werden gebeten, schon jetzt ihre Adresse der Versuchsanstalt mitzuteilen.

Grossh. Bad. Landw. Versuchsanstalt Augustenberg (Post Grötzingen i. B.)

Mach.

Vereinsausflüge.

Auf eine Einladung des Unterzeichneten fuhren am Samstag, den 22. Mai, nachmittags 1 Uhr, sechs Freiburger Mitglieder nach Kenzingen, wo sie von den Herren Prof. Gutmann und Reallehrer Beisel empfangen wurden. Unter der kundigen Führung dieser Herren wanderten wir durch den Forlenwald zur Hasenbank bei Nordweil, über den Burgacker zur Ruine Lichteneck bei Hecklingen und durch den Gemeindewald zum Bahnhof Riegel. Nach kurzer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.

Jahr/Year: 1905-1910

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Mach

Artikel/Article: Organisation zur Beobachtung und Bekämpfung von Pflanzenkrankheiten. (1909) 304-305